

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Maschinenspülmittel flüssig, MS 16

Druckdatum : 4.4.2007

Material-Nummer : 50327

Seite 1 von 5

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung**

Maschinenspülmittel flüssig, MS 16

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Flüssiger Reiniger für gewerbliche Geschirrspülmaschinen.

Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname : ZVG Zellstoff-Vertriebs-GmbH & Co.KG
 Straße : Urbacher Straße 4+5
 Ort : D-53842 Troisdorf
 Ansprechpartner : Frau Blümel
 E-Mail : info@zvg-troisdorf.de
 Auskunftgebender Bereich : Verkauf

Telefon : +49(0)2241-484-0
 Telefax : +49(0)2241-484-29

Notrufnummer : Giftnormales Zentrum Berlin: siehe Notrufnummer
 +49(0)30-19240

Firmenname: Zellstoffvertrieb Sachsen GmbH
 Straße: Gewerberg Nord 24
 Ort: 01900 Bretnig-Hauswalde

Ansprechpartner: Frau Gulla
 E-Mail: info@zvg-sachsen-gmbh.de
 Telefon : +49(0)35955-831-0
 Telefax : +49(0)35955-44717

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Zubereitung)****Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
215-181-3	1310-58-3	Kaliumhydroxid	15-30%	Xn, C R22-35
231-668-3	7681-52-9	Natriumhypochlorid	< 5%	C, N R34-31-50
237-066-7	13598-36-2	Anorganische Säuren	<5 %	Xn, C R22-35

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

3. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Ätzend, Gesundheitsschädlich
 R-Sätze :
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 Verursacht schwere Verätzungen.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche und Schuhe, sofort ausziehen. Kein Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Erste Hilfe nach Einatmen

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Maschinenspülmittel flüssig, MS 16

Druckdatum : 4.4.2007

Material-Nummer : 50327

Seite 2 von 5

Nach Einatmen: Betroffene an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad).

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser. Löschpulver. Schaum. Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase. Reagiert mit: Säure.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Chemieschutzanzug tragen. Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Kontaminiertes Löschwasser gem. den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verfahren zur Reinigung

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Personen in Sicherheit bringen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, daß folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt. Augenkontakt. Einatmen des Stoffes. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nichtbrennbare ätzende Stoffe (flüssig).

Weitere Angaben zur Handhabung

Nur im Originalbehälter lagern.

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Maschinenspülmittel flüssig, MS 16

Druckdatum : 4.4.2007

Material-Nummer : 50327

Seite 3 von 5

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Stoffe: Säure. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Expositionsgrenzwerte****Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

Schutz- und HygienemaßnahmenVor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Hautkontakt und das Einatmen von Aerosolen/Dämpfen der Zubereitung sollte vermieden werden.**Atemschutz**Atemschutz ist erforderlich bei: hohen Konzentrationen.
Geeignetes Atemschutzgerät: Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140).**Handschutz**

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN 374 Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Augenschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. Gesichtsschutzschild. DIN-/EN-Normen: EN 165

KörperschutzGeeigneter Körperschutz: Schürze. Stiefel. Erforderliche Eigenschaften: flüssigkeitsdicht.
laugenbeständig.**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand :	flüssig
Farbe :	hellgelb
Geruch :	produktspezifisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert :		Prüfnorm
		14
Zustandsänderungen		
Schmelztemperatur :	Keine Daten verfügbar	
Siedepunkt :	Keine Daten verfügbar	
Sublimationstemperatur :	Keine Daten verfügbar	
Erweichungspunkt :	Keine Daten verfügbar	
Entzündlichkeit		nicht entzündbar

10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Stoffe**

Heftige Reaktion mit: Säure.

Zusätzliche Hinweise

Heftige Reaktion mit: Säure.

11. Angaben zur Toxikologie**Toxikologische Prüfungen**

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Maschinenspülmittel flüssig, MS 16

Druckdatum : 4.4.2007

Material-Nummer : 50327

Seite 4 von 5

Akute Toxizität

Akute Toxizität, oral : >2000 mg / kg (rat)

Akute Toxizität, dermal : >2000 mg / kg (rat)

Ätzende und reizende Wirkungen

Reizwirkung an der Haut: ätzend.

Reizwirkung am Auge: ätzend.

Sensibilisierende Wirkungen

nicht sensibilisierend.

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut.

12. Angaben zur Ökologie**Ökotoxizität**

Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotential ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.

Persistenz und Abbaubarkeit

Die in der Mischung verwendeten Tenside entsprechen der Detergenzienverordnung (Nr. 648/2004) und sind vollständig aerob abbaubar. Das Produkt trägt nicht zum AOX Wert des Wassers bei.

Weitere Hinweise

Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen.

13. Hinweise zur Entsorgung**Empfehlung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID/GGVSE)**

ADR/RID-Klasse :	8
Warntafel	
Gefahr-Nummer :	80
UN-Nummer :	1814
Gefahrzettel :	8
ADR/RID-Verpackungsgruppe :	II

Bezeichnung des Gutes

KALIUMHYDROXIDLÖSUNG

Binnenschifftransport

ADN/ADNR-Klasse : Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

Seeschifftransport

IMDG-Klasse : Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

Lufttransport

ICAO/IATA-Klasse : Für diesen Verkehrsträger nicht klassifiziert.

15. Vorschriften

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Maschinenspülmittel flüssig, MS 16

Druckdatum : 4.4.2007

Material-Nummer : 50327

Seite 5 von 5

Kennzeichnung

Gefahrensymbole : C - Ätzend

Gefahrenbestimmende Komponenten

Kaliumhydroxidlösung

R-Sätze

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 35 Verursacht schwere Verätzungen.

S-Sätze

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 27 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.
 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : 2 - wassergefährdend
 Einstufung : WGK-Selbsteinstufung

16. Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
 34 Verursacht Verätzungen.
 35 Verursacht schwere Verätzungen.
 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Weitere Angaben

Die Verarbeitungs- und Anwendungshinweise befinden sich auf den technischen Merkblättern zu den Produkten. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)